

Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde** sucht für das **Referat M3 „Grundwasser, Geologie, Gewässermorphologie“** für die Beratung des Eisenbahnbundesamtes (EBA) zum nächstmöglichen Zeitpunkt, **zunächst befristet zum 31.12.2017**, eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Uni-Diplom/Master)
Fachrichtung Geowissenschaften mit Schwerpunkt Grundwasserhydraulik
Der Dienort ist Koblenz.
Referenzcode der Ausschreibung 20151045_9300

Aufgabengebiet:

- Bearbeitung Grundwasser-hydraulischer Fragestellungen bei Baumaßnahmen und dies bzgl. Beratung von Dritten unter Berücksichtigung der Umweltgesetzgebung (Planung, Prognose, GW-Beweissicherung und -Überwachung)
- Entwicklung, Betrieb und Prüfung von Grundwasser-Strömungs- und Stofftransportmodellen
- Fachliche Unterstützung bei der Vergabe von Grundwasser-hydraulischen Begutachtungen; Plausibilisierung von eingehenden Daten und Gutachten
- Entwicklung und Optimierung von fachlichen Standards zu Grundwasser-hydraulischen Fragestellungen bei Baumaßnahmen
- Mitarbeit bei der Verfassung hydrogeologischer Gutachten

Anforderungen:

Zwingend erforderliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium als Geowissenschaftler (Diplom-Ingenieur/Master Sc.) mit Schwerpunkt Grundwasserhydraulik oder eine vergleichbare Fachrichtung

Dienstpostenrelevante Anforderungen:

- Hervorragende Kenntnisse in der Grundwasserhydraulik und eine mindestens 5 jährige Berufserfahrung in der Grundwasser-Modellierung und sehr gute Kenntnisse in der Hydrogeologie. Gute Kenntnisse zu Fragestellungen der Grundwasserbeschaffenheit sind ebenfalls erwünscht
- Selbstverantwortliche Aufgabenwahrnehmung, Bereitschaft zu Dienstreisen und Weiterbildung, besonderes Engagement und Teamfähigkeit

Von Vorteil sind besondere Erfahrungen in folgenden Bereichen:

- Grundwassermanagement bei Baumaßnahmen: Grundwassermodellierung zur Prognose von geohydrodynamischen Verhältnissen und zur Steuerung von notwendigen hydrotechnischen Eingriffen. GW-Strömungsmodelle (stationär und instationär) zur Beweissicherung, Software FEFLOW, MODFLOW etc.
- Sicherer Umgang mit Geoinformationssystemen

- Erstellung von projektbezogenen Untersuchungskonzepten und Messnetzen zur Grundwasser-Hydraulik im Rahmen von Baumaßnahmen.
- Effektive Erfassung, Übertragung, Haltung und automatisierte Auswertung/Visualisierung von quantitativen GW-Daten

Bezahlung:

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD in der Entgeltgruppe E13.

Besondere Hinweise:

Sie können sich auf ein bestens ausgestattetes Arbeitsumfeld mit einem innovativen Team ebenso freuen wie auf interessante berufliche Herausforderungen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, daneben unterstützt die BfG die Möglichkeit der Telearbeit.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Die Auswahl erfolgt durch eine Auswahlkommission.

Bewerbungsverfahren:

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte **bis zum 24.07.2015** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite:
<http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Lebenslauf, Diplom-/Master/-zeugnis, sowie Schulabschlusszeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter "**Berufserfahrungen**" Ihre Arbeitgeber der letzten 5 Jahre und unter "**Ausbildung/Abschlüsse**" Ihren entsprechenden Studienabschluss.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941/602-240 zur Verfügung.

Ansprechpartner/in:

Fachliche Auskünfte erteilen Ihnen Herr Dr. Vollmer (Tel.: 0261/1306-5481).